

## Inbetriebnahme unserer PCI-Karten mit KlibDrv-Treiber unter Windows-VISTA (32-bit)

---

### **Problem:**

Windows-VISTA verhindert den Zugriff auf unseren Device-Treiber, da die Benutzerverwaltung dies verhindert.

### **Lösung:**

Benutzerverwaltung abschalten.

### **Im Einzelnen:**

Bevor die Karte in den PC gesteckt und unsere Treiber installiert werden, muss die Benutzerverwaltung ausgeschaltet werden.

Booten Sie zunächst Windows-VISTA ohne die einzubauende PC-Karte und ohne unsere CD im CD-ROM.

Gehen Sie nun mit der Maus auf „Start“ und starten Sie „Ausführen“.  
Geben Sie nun „MSCONFIG“ in die Zeile ein und starten Sie das Programm mit OK.  
Öffnen Sie den letzten Ordner in MSCONFIG mit der Bezeichnung „Tools“.

Scrollen Sie bis zur Zeile „Benutzerkontensteuerung deaktivieren“. Markieren Sie diese Zeile und starten Sie den Dienst. Es kommt ein DOS-Fenster mit einer Rückmeldung.

Rechner herunterfahren.

Installieren Sie jetzt erst die PCI-Karte und starten Sie den Rechner neu.  
Legen Sie nun die CD ein und installieren Sie den Treiber für Windows-XP.  
Die Kurzanleitung zum Setup finden Sie im Download-Bereich unserer Webseite.

### **Überprüfen der Installation:**

Achten Sie darauf, dass die KlibDrv.DLL immer im Anwendungsverzeichnis der jeweiligen Anwendung (EXE) liegt. Überprüfen Sie, dass die Datei KlibDrv.SYS im Verzeichnis **C:\Windows\System32\Drivers** liegt. Falls nicht, bitte manuell einkopieren.

Überprüfen Sie den Eintrag der PCI-Karte im Windows-Gerätemanager.  
Ordner: Multifunktionsadapter

Die Treiber müssen wie folgt eingetragen sein:

**C:\Windows\System32\Drivers\KLIBDRV.sys**  
**C:\Windows\System32\Drivers\KLIBNDRV.vxd**  
**C:\Windows\System32\Drivers\pciinfo.sys**  
**C:\Windows\System32\Drivers\PortloDriver.sys**

Weitere Prüfmöglichkeiten:

Starten Sie HWT2.EXE von unserer CD und überprüfen Sie die zugeteilten Ressourcen der PCI-Karte, ob diese mit den Eintragungen vom Windows-Gerätemanager übereinstimmen.

Wenn keine Konflikte auftreten, sollte die PCI-Karte nun einsatzbereit sein.